

---

Subject: E2-Erhöpfung unter Fin  
Posted by [Koiti](#) on Thu, 11 Nov 2010 17:36:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hatte mir mal Gedanken gemacht wegen den Östrogenbedingten Nw von Finasterid und wollte mal eure Meinung wissen

Bei diversen Stellungnahmen hört man ja immer, dass zB. Gynos durch die 10%ige Testoerhöhung und damit korrelierende Östroerhöhung zu stande kommen könnten. Halte diese Begründung irgendwie für völlig lächerlich (mein E2 spiegel schwankt tagsüber schon stärker)

Meine Theorie--vllt auch schon völlig anerkannt und häufig dargelegt in diesem Forum und ich hab's nur noch nichts mitbekommen --ist  
Fin dockt ja ans 5 Alpha Reduktase Enzym 2 an und verhindert dadurch das Andocken des Testosterons. Somit sucht das freie Testosteron weitere Andockmöglichkeiten und findet diese beim Aromatase Enzym und gegebenenfalls auch beim 5AR Typ1.  
wenn also z.B 50% des freien Testos normalerweise in DHT konvertiert und ich diese Umwandlung zu 70% unterbinde, gibt es praktisch 35% mehr freies Testo (+10 % Testoerhöhung), welches zB. die Östrogenrezeptoren triggern kann.

Oder mach ich mir das zu einfach?(ich weiß, da gibts noch andere Endprodukte von Testo...Androstendion etc....)

hat hier mal im Forum jemand auch richtige Laborwerte unter der Fineinnahme von den wichtigen Hormonen (wie E2) gepostet?

---

---

Subject: Aw: E2-Erhöpfung unter Fin  
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 11 Nov 2010 18:06:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Koiti schrieb am Thu, 11 November 2010 18:36 hatte mir mal Gedanken gemacht wegen den Östrogenbedingten Nw von Finasterid und wollte mal eure Meinung wissen

Bei diversen Stellungnahmen hört man ja immer, dass zB. Gynos durch die 10%ige Testoerhöhung und damit korrelierende Östroerhöhung zu stande kommen könnten. Halte diese Begründung irgendwie für völlig lächerlich (mein E2 spiegel schwankt tagsüber schon stärker)

Meine Theorie--vllt auch schon völlig anerkannt und häufig dargelegt in diesem Forum und ich hab's nur noch nichts mitbekommen --ist  
Fin dockt ja ans 5 Alpha Reduktase Enzym 2 an und verhindert dadurch das Andocken des Testosterons. Somit sucht das freie Testosteron weitere Andockmöglichkeiten und findet diese beim Aromatase Enzym und gegebenenfalls auch beim 5AR Typ1.  
wenn also z.B 50% des freien Testos normalerweise in DHT konvertiert und ich diese Umwandlung zu 70% unterbinde, gibt es praktisch 35% mehr freies Testo (+10 % Testoerhöhung), welches zB. die Östrogenrezeptoren triggern kann.

Oder mach ich mir das zu einfach?(ich weiß, da gibts noch andere Endprodukte von Testo...Androstendion etc....)

hat hier mal im Forum jemand auch richtige Laborwerte unter der Fineinnahme von den wichtigen Hormonen (wie E2) gepostet?

gab es meines wissen nach schon aber diese threads dürften alle älter sein. E2 steigt eindeutig unter finneihname.

---

Subject: Aw: E2-Erhözung unter Fin  
Posted by [stef84](#) on Fri, 12 Nov 2010 09:08:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jup. Das ist korrekt! E2 steigt unter Fin!

---

Subject: Aw: E2-Erhözung unter Fin  
Posted by [Koiti](#) on Fri, 12 Nov 2010 14:10:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und hat da mal jemand Blutwerte unter Fin gepostet die das belegen, die Frage ist ja wie sehr es steigt (mit 10% könnte man ja damit leben)?  
Oder gibts Studien die das Ausmaß der Erhöhung darstellen? Komischerweise wurde ja in den großen Studien kein E2 bestimmt

---

Subject: Aw: E2-Erhözung unter Fin  
Posted by [Amsch](#) on Fri, 12 Nov 2010 15:27:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Koiti schrieb am Fri, 12 November 2010 15:10 und hat da mal jemand Blutwerte unter Fin gepostet die das belegen, die Frage ist ja wie sehr es steigt (mit 10% könnte man ja damit leben)?  
Oder gibts Studien die das Ausmaß der Erhöhung darstellen? Komischerweise wurde ja in den großen Studien kein E2 bestimmt

---

Subject: Aw: E2-Erhözung unter Fin  
Posted by [Koiti](#) on Sat, 13 Nov 2010 16:25:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke...

lässt natürlich nicht eindeutig sagen ob die E2 Erhöhung nur von den schon gerenzwertig hohen Testo kommt oder doch durch höhere freie Verfügbarkeit von Testo  
Der Proband scheint ja schon ein Östrogenproblem zu haben, oder die Werte waren vor Fin niedriger, aber vorher wurde ja leider nicht gemessen. Wenn derjenige nen ziemlich hohen Kf-anteil hat (Schilddrüsen-UF aufgrund des TSHs), können die E2 Werte schon entsprechend hoch sein.

---

---

Subject: Aw: E2-Erhöpfung unter Fin  
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 13 Nov 2010 19:02:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Koiti schrieb am Fri, 12 November 2010 15:10 und hat da mal jemand Blutwerte unter Fin gepostet die das belegen, die Frage ist ja wie sehr es steigt (mit 10% könnte man ja damit leben)? Oder gibts Studien die das Ausmaß der Erhöhung darstellen? Komischerweise wurde ja in den großen Studien kein E2 bestimmt

gabs auch schon, irgendwo in den älteren threads wie gesagt.

---

---

Subject: Aw: E2-Erhöpfung unter Fin  
Posted by [Koiti](#) on Tue, 16 Nov 2010 14:53:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....Ich find im I-net wirklich keine Studie wo se bei Fin-einnahme mal die E2 Werte bestimmt haben, jedenfalls nicht bei Männern....  
alles sehr merkwürdig

---

---

Subject: Aw: E2-Erhöpfung unter Fin  
Posted by [spikeo](#) on Wed, 18 Jan 2017 16:23:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann man dem E2 irgendwie entgegenwirken? Mit NEM oder anderen Lösungen? Habe vor paar Wochen mit fin angefangen

---